Handreichung 3/2025

Freigabe von Strömungsretter-Technikern (SRT) und deren Verlängerung gem. PO10

Inhalt

1)	Nutzen und Motivation	. З
,		
2)	Freigabe von Strömungsretter-Technikern	. 3
,		
3)	Verlängerung der Gültigkeit von SR-T	. 3

Grundlegendes:

Dieses Dokument ist als Informationsblatt des Referats Strömungsrettung des LV Baden zu betrachten. Änderungswünsche sind über die Leiter:innen Einsatz oder Referent:innen Strömungsrettung der Bezirke im LV Baden per Mail an stroemungsrettung@baden.dlrg.de zu richten. Änderungen dieses Dokumentes sind ausschließlich nach Freigabe durch die Leitung Einsatz auf Vorstandsbeschluss gültig und werden in der Versionstabelle unterhalb dokumentiert.

Version	Änderungen	Freigegeben am:
1.0	Initialerstellung	22.03.2025 (Vorstandsbeschluss)



1) Nutzen und Motivation

Seitens des DLRG Bundesverbandes wurde in der Prüfungsordnung 10 "Strömungsrettung" geregelt, dass Strömungsretter-Techniker (1051) gem. Abschnitt 1051.6 nur eingesetzt werden können, wenn diese eine Freigabe durch den zuständigen Landes- oder Bundesverband erhalten haben. Durch den Bundesverband wurde bislang keine derartige Freigabe erteilt, sodass hier seitens des Referates Strömungsrettung des DLRG LV Baden Klarheit geschaffen werden muss.

Gleichzeitig wird an dieser Stelle erneut daran erinnert, dass Inhaber des "DLRG LV Baden Technikers" nicht mehr als Strömungsretter-Techniker zu betrachten sind und eine Aufqualifizierung gemäß Standards des DLRG Bundesverbandes analog der zum aktuell gültigen Prüfungsordnung stattfinden muss.

Dies ist darüber hinaus in den aktuell gültigen Einsatzgrundsätzen der DLRG Landesverbände Baden und Württemberg geregelt.

2) Freigabe von Strömungsretter-Technikern

Besteht ein Teilnehmer den Lehrgang zum Strömungsretter-Techniker reicht dieser über den Referenten Strömungsrettung des zugehörigen Bezirkes die Urkunde in Form einer pdf-Datei im Referat Strömungsrettung des Landesverbandes (stroemungsrettung@baden.dlrg.de), verbunden mit der Bitte um Freigabe und unter Angabe der zugehörigen Orsgruppe, ein. Im Anschluss erhält die entsprechende Person eine dokumentierte Freigabe für seine/ihre Tätigkeit als Strömungsretter-Techniker. Es wird hierbei davon ausgegangen, dass durch das Übermitteln der Urkunde durch den jeweiligen Bezirk eine entsprechende Bestätigung für die Eignung der Person besteht.

Das Referat Strömungsrettung des LV Baden leitet die Urkunde an die Geschäftsstelle zur zentralen Dokumentation weiter. Eine eigenständige Weitergabe an die Geschäftsstelle durch den Bezirk oder Teilnehmer selbst ist unzulässig. Weiterhin spricht das Referat Strömungsrettung in Abstimmung mit der Geschäftsstelle die Freigabe aus. Diese Freigabe wird mit einer Gültigkeit von maximal 4 Jahren versehen. Um hier den Dokumentationsaufwand gering zu halten, wird die Gültigkeit für alle SR-T analog dem Vorgehen bei Lehraufträgen im Bereich der Strömungsrettung auf das Ablaufdatum der aktuell gültigen Lehraufträge (30.06.2029) datiert. Sollte der Zeitraum der Gültigkeit <4 Kalenderjahre betragen, werden die Modalitäten zur Verlängerung der Freigabe (siehe folgender Abschnitt) prozentual angepasst, wobei hier lediglich ganze Kalenderjahre Berücksichtigung finden.

Beispiel:

Freigabe gilt für 2 Jahre und 8 Monate -> Umrechnung der Modalitäten zur Verlängerung auf 2 Kalenderjahre.

3) Verlängerung der Gültigkeit von SR-T

Die Verlängerung der Freigaben erfolgt grundsätzlich analog zur Vorgehensweise bei der Erteilung von Lehraufträgen im Referat Strömungsrettung. Die Modalitäten (Voraussetzungen) sind unterhalb aufgeführt. Die Verlängerungen werden künftig per Email beantragt, welche durch den Referenten Strömungsrettung des jeweiligen Bezirkes unter Mitsendung von Nachweisen (siehe unten) mit dem Betreff "Verlängerung der Freigabe von SR-T Bezirk xy" an



die Mailadresse <u>Stroemungsrettung@baden.dlrg.de</u> und in CC an <u>Bildung@baden.dlrg.de</u> zu senden ist.

Die Modalitäten zur Verlängerung orientieren sich an den in den "Einsatzgrundsätzen der Landesverbände Baden und Württemberg" (jeweils neueste gültige Fassung) genannten Tätigkeiten und Fortbildungen.

Prüfpunkte	Zeitraum	Abzunehmen durch
Aufbau und Betrieb	1x alle 2 Jahre	SR-T oder Ausbilder / Multi
Steilhangrettung		SR-T mit gültiger Freigabe bzw Lehrauftrag
Aufbau und Betrieb	1x alle 2 Jahre	SR-T oder Ausbilder / Multi
Vertikalrettung		SR-T mit gültiger Freigabe bzw Lehrauftrag
Aufbau und Betrieb	1x alle 2 Jahre	SR-T oder Ausbilder / Multi
Schrägseil		SR-T mit gültiger Freigabe bzw Lehrauftrag

Unter "Aufbau und Betrieb" wird die Anleitung des Aufbaus (Anleitung, Prüfung/Kontrolle) und der Betrieb des Seilaufbaus verstanden.

Alternativ kann statt des einzelnen Aufbaus der drei Standardverfahren eine Teilnahme an einem Lehrgang "Seiltechnik 2" (1041) angerechnet werden. Diese Teilnahme ist für drei Kalenderjahre gültig.

Die einzelnen Prüfpunkte sind im Dienstbuch unter Angabe des abnehmenden SR-T (oder Ausbilder/Multi SR-T) zu dokumentieren. Alternativ kann eine eigene Liste pro zu verlängernder Freigabe erstellt werden, die jedoch neben dem jeweiligen Prüfpunkt mit Datum den Ort der Durchführung und Namen, sowie Registriernummer des abnehmenden SR-T (oder Ausbilder/Multi) beinhaltet.

Die dargestellten Prüfpunkte stellen sicher, dass der SR-T aktiv tätig ist und sich mit anderen SR-Ts vernetzt. Dies ermöglicht einen regelmäßigen Übungs- und Fortbildungsbetrieb im Rahmen der höheren Seiltechnik.

Da im LV Baden die verfügbaren SR-T dokumentiert werden, kann mittels Abfrage ein Kontakt zu anderen SR-T hergestellt werden. Aus Datenschutzgründen werden etwaige Kontaktweitergaben durch das Referat erst nach persönlicher Rückfrage bei den anderen SR-Ts durch das Referat Strömungsrettung durchgeführt.

Die anteilige Verrechnung (siehe Abschnitt 2) erfolgt wie folgt:

- Anrechnung von 1 Jahr: Anzahl der Lerneinheiten und Kurse aus der Tabelle multipliziert mit 1/4
- Anrechnung von 2 Jahren: Anzahl der Lerneinheiten und Kurse aus der Tabelle multipliziert mit 1/2
- Anrechnung von 3 Jahren: Anzahl der Lerneinheiten und Kurse aus der Tabelle multipliziert mit 3/4